Wasserwirtschaftsamt
Kempten

Hochwasserschutz für Fischen-Weiler

Gewässerausbau an der Weiler Ach

Anlass und Hintergrund

Der schlechte Zustand der alten Bundesstraßenbrücke der B19 über die Weiler Ach machte den Neubau der Brücke erforderlich. Zudem genügte der vorhandene Hochwasserschutz nicht den heutigen Anforderungen. Um die beste Lösung für Verkehr und Hochwasserschutz zu finden, wurden die Planungen von Staatlichem Bauamt und Wasserwirtschaftsamt aufeinander abgestimmt und parallel baulich umgesetzt. Ein Jahr nach Fertigstellung haben sich die Maßnahmen beim Hochwasser im Juli 2021 bereits bewährt.

Fischen-Weiler mit neuen Hochwasserschutzdeichen und Brücken

Flussmeisterstelle Sonthofen

Aus den Allgäuer Alpen entspringen viele Wildbäche, die zum Schutz der Siedlungen in den letzten 100 Jahren verbaut wurden. Ausbau, Unterhalt und Pflege von Schutzbauten und Gewässern im südlichen Oberallgäu sind Aufgabe der Flussmeisterstelle Sonthofen. Durch die engagierten Mitarbeiter der Flussmeisterstelle werden die Arbeiten effizient und wirtschaftlich im Eigenbetrieb umgesetzt.

Alter Gewässerverlauf und Brücken vor Baubeginn

Schwemmholzrechen im Oberlauf

Hochwasser am 26.07.2021

Neuer Gewässerverlauf und Brücken nach Bauende

Hochwasserschutz für den Ortsteil Weiler

Ziel des Gewässerausbaus ist der Schutz der Bebauung vor Hochwasser. Der ehemals kurvenförmige Gewässerverlauf wurde im Bereich der Brücken strömungsgünstiger gestaltet. Die Schutzdeiche an beiden Ufern wurden angepasst und erhöht. Östlich der B19 wurde das Bachbett verbreitert, um ökologisch wertvolle Kiesumlagerungsflächen zu schaffen.

Der Ortsteil Weiler sowie das Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft Hörnergruppe wurden mit Mauern und Deichen geschützt. Zudem wurde rund einen Kilometer stromaufwärts in der Weiler Ach ein großer Stahlrechen zum Rückhalt von Schwemmholz errichtet.

Projekt - Info

Gemeinde:	Fischen im Allgäu
Landkreis:	Oberallgäu
Gewässer:	Weiler Ach (Wildbach)
Einzugsgebiet:	29 km²
Bemessungsabfluss:	111 m³/s
Höhenlage:	1787 bis 750 m ü. NN
Bauzeit:	Oktober 2018 bis Juli 2020
Baukosten:	4,3 Mio. Euro
Kostenträger:	79 % Freistaat Bayern, 21 % Gemeinde Fischen

Materialien

29 400 t	Wasserbausteine
54 000 m³	Bewegte Erdmasse
7100 m²	Stahlspundwände

Was ist ein Deich?

Ein Deich ist ein technischer Erdwall am Gewässer zum Schutz vor Hochwasser. An der Weiler Ach wurde der Deich zusätzlich mit einer Stahlwand (Spundwand) im Innern des Deichkörpers verstärkt. So kann auch die enorme Strömungskraft der Weiler Ach den Deich nicht gefährden. Die Flussmeisterstelle Sonthofen wird die Deiche jährlich kontrollieren und die Böschungen mähen, um die Funktionstüchtigkeit aller Bauteile über viele Jahre zu erhalten.

Bildquellen:
Wasserwirtschaftsamt Kempten

Gestaltung & Design:
Wasserwirtschaftsamt Kempten

Weitere Informationen über das Wasserwirtschaftsamt Kempten unter:
www.wwa-ke.bayern.de